

sozial kompass

Alternativer Stadtführer für den kleinen Geldbeutel

Kasseler Kultur- und Sozialkompass

9. aktualisierte Auflage



Mit diesem Leitfaden soll die Teilhabe am kulturellen, sozialen und politischen Leben dieser Stadt auch für Menschen mit wenig Geld unterstützt werden. Hier finden sich Tipps zu den Themen Essen und Einkaufen, Beratung und Hilfe, Freizeit, Bildung und vieles mehr. Vielleicht kann diese Broschüre dabei behilflich sein, aufzutanken, Rat zu erhalten oder einfach einmal abzuschalten, um an anderer Stelle Kraft für Auseinandersetzungen und ein gemeinsames Engagement gegen Sozialabbau und soziale Kälte zu haben.

KASSELER LINKE

Kasseler Linke für Arbeit und soziale Gerechtigkeit

	Seiten
Befreiungen und Ermäßigungen	3 - 5
Essen und Trinken	6 - 7
Einkaufen	8 - 9
Sport & Spiel	9
Bücher	10 - 11
Bewerben	11
Kunst & Kultur	12 - 13
Kinder & Jugendliche	14 - 17
Stadtteil- & Gemeindezentren	17 - 20
Gesundheit	21 - 22
Sozialberatung	22 - 24
Migration	24 - 25
Frauen	26 - 27
Hilfe für Kinder & Eltern	27
Wohnungslos	28 - 29
Schulden	29
Initiativen & Gruppen	30 - 31

Antrag Arbeitslosengeld II oder Sozialhilfe

Der Antrag sollte immer möglichst frühzeitig - notfalls formlos - gestellt werden, die entsprechenden Leistungen erfolgen ab dem 1.Tag des Monats der Antragstellung. Der Bewilligungsbescheid über den Bezug von Alg II / Sozialhilfe ist Voraussetzung für die Befreiung vom Rundfunkbeitrag, für den Sozialtarif der Telekom, für ermäßigte Eintrittspreise sowie weitere Vergünstigungen.

Keiner geht allein zum Amt!

Es darf jederzeit eine weitere Person zu den Terminen beim Jobcenter mitgenommen werden! Das ist nach §13 Abs. 4 SGB 10 geregelt. Was dieser Beistand sagt, gilt so, als würdet ihr es selbst sagen sofern ihr nicht unverzüglich widersprecht.

Wer noch einen Beistand sucht, kann sich zum Beispiel an die ehrenamtliche Initiative Jobcenter Mitgeh-Netzwerk wenden. Kontakt: Ralf Jahn, Tel. 0157 / 37734464

Beiträge Mieterbund

Besteht bei Mietstreitigkeiten und -problemen ein konkreter Beratungsbedarf, z.B. bei unstimmigen Betriebs- oder Heizkostenabrechnungen, übernimmt das Jobcenter Kassel bzw. das Sozialamt in der Regel den Jahresbeitrag für den Mieterbund, so dass Alg II- / Sozialhilfebezieher*innen sich dort kostenlos beraten lassen können.

Wichtig: die Kostenübernahme muss vorher bei den Behörden beantragt werden. Es besteht kein Rechtsanspruch auf diese Leistung.

Deutscher Mieterbund – Mieterbund Nordhessen e.V.

Königsplatz 59, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 816426 -26/ -0

Öffnungszeiten:

Mo - Mi, Fr 8:30 – 16:30 Uhr, Do 8:30 – 18:30 Uhr, Sa 10:30 - 13 Uhr

KVG-Diakonieticket

Bezieher*innen von Alg II, Sozialgeld, Leistungen zur Grundsicherung oder nach dem Asylbewerberleistungsgesetz können im Kundenzentrum der KVG in der Mauerstraße gegen Vorlage eines Berechtigungsnachweises ermäßigte Monatsfahrkarten kaufen. Die Berechtigung wird bei Vorlage des Bewilligungsbescheids über Alg II / der Grundsicherung an folgenden Orten ausgestellt:

Bahnhofsmision, Bhf Wilhelmshöhe Mo 9:00 - 11:00 & Do 15:30 - 17:30 Uhr

Diakonisches Werk, Hermannstrasse 6 Di 14:00 - 16:00 Uhr

Stadtteilzentrum Wesertor, Weserstrasse 26 Mi 14:00 - 16:00 Uhr

„Mittelpunkt im Brückenhof“, Theodor-Haubach-Str. 6 Do 9:00 - 11:00 Uhr

Beratungshilfeschein und Prozesskostenbeihilfe

Mit einem Beratungshilfeschein und über Prozesskostenbeihilfe gibt es für Menschen mit wenig Einkommen die Möglichkeit, dass Kosten für Rechtsberatung und Gerichtskosten übernommen werden. Mehr Informationen zum Vorgehen und zur Beantragung finden sich online unter sozialkompass-kassel.de

Freizeitaktivitäten

Für Alg II-, Sozialhilfe- und Wohngeldempfänger*innen gibt es die Möglichkeit für Kinder bis 18 Jahre 10 € im Monat für Mitgliedsbeiträge in den Bereichen Sport, Musikunterricht, Spiel und Kultur zu beantragen.

Härtefall-Regelung bei Zahnersatz

Versicherte, die wegen ihres geringen Einkommens unzumutbar belastet würden, können bis zu 100 Prozent der Kosten der Regelversorgung von ihrer Krankenkasse erhalten. Auch bei Überschreiten dieser Einkommensgrenzen ist eine zusätzliche Beteiligung der Krankenkasse denkbar. Im Zweifel ist es angebracht, bei der eigenen Krankenkasse nachzufragen.

Hundesteuer

Auf Antrag wird die Steuer für einen Hund auf 50 % ermässigt, wenn Leistungen nach SGB XII oder Einkommen in vergleichbarer Höhe bezogen wird.

Kinderbetreuung

Bezieher*innen von Alg II- und Sozialhilfe sind von den Kosten für die Halbtagsbetreuung ihrer Kinder befreit. In Einzelfällen ist eine Ganztagsbetreuung der Kinder möglich z. B. bei Teilnahme der Eltern an Sprachkursen oder an Trainingsmaßnahmen. Eine rückwirkende Kostenübernahme ist nicht möglich. Der Antrag zur Kostenübernahme muss jedes halbe Jahr erneut gestellt werden!

Fahrtkosten und Klassenfahrten

Im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes können Leistungen für Schüler*innenbeförderung beantragt werden. Es wird allerdings ein monatlicher Eigenanteil verlangt. Die Höhe ist abhängig vom Preis der Fahrkarte. Für mehrtägige Klassenfahrten und eintägige Schulausflüge werden die tatsächlichen Kosten übernommen. Dazu muss ein Antrag gestellt werden.

Bewerbungskosten

Alle, die sich bewerben möchten oder müssen, können bei der Agentur für Arbeit oder dem Jobcenter einen Zuschuss zu den Bewerbungskosten beantragen. Für jede nachgewiesene Bewerbung gilt ein Pauschalbetrag von 5 € (bis zu insg. 260 € jährlich). Das gilt bei Bezug von Alg I und II und für arbeitssuchend gemeldete Menschen, die (noch) keine Leistungen beziehen. Auch Fahrtkosten können nach vorheriger Absprache übernommen werden.

Mittagsverpflegung in Schulen und Kitas

In den Schulen und Kindertagesstätten mit Mittagstisch können Erziehungsberechtigte und volljährige Schüler*innen bei 1 € Eigenanteil pro Essen einen Mittagessensgutschein bekommen. Dies gilt für Alg II-, Sozialhilfe- und Wohngeldempfänger*innen.

Nachhilfe

Eltern, die Sozialhilfe, Wohngeld oder Alg II erhalten, können für ihre Kinder bei ihrer Sachbearbeiter*in einen Gutschein für Nachhilfe beantragen. Dieser kann allerdings nur bei bestimmten Anbieter*innen eingelöst werden, d.h. die Auswahl kann aus einer vorgegebenen Liste getroffen werden. Außerdem muss die Schule die Notwendigkeit zur Lernförderung bestätigen.

Schulbedarf

Für Schulbedarf sind für Alg II - Empfänger*innen (ohne Antrag) und Wohngeld- und Sozialhilfeempfänger*innen (mit Antrag) 100 € vorgesehen. Zum 1. August werden 70€ ausgezahlt, zum 1. Februar 30 €. Soweit zu Hause kein Schreibtisch vorhanden ist, kann dieser ggf. als Wohnungserstausstattung beantragt werden.

Kostenlose Stromsparberatung

Kostenlose Stromsparberatung für einkommensschwache Haushalte (Bezieher*innen von Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe oder Wohngeld). Neben wertvollen Tipps gibt es auch eine Erstausstattung von Stromspargeräten bis hin zu einem Gutschein in Höhe von 150 € für den Ersatz eines mehr als 10 Jahre alten Kühlschranks.

Das Büro befindet sich im 1. Stockwerk im UmweltHaus.

Wilhelmsstr. 2, 34117 Kassel, Tel.: 0561/7399928



Kann ich. Mach ich. Find ich gut!

Befreiung vom Rundfunkbeitrag

Bezieher*innen von Transferleistungen können für ihre Wohnung eine Befreiung oder Ermäßigung des Rundfunkbeitrags beantragen. Dafür müssen sie einen aktuellen Nachweis /Bescheid erbringen und einen Antrag stellen.

Sperrmüll

Für Menschen, die Leistungen vom Sozialamt oder dem Jobcenter der Stadt Kassel beziehen, können die Gebühren für Sperrmüll gegen Gutschein übernommen werden. Zuerst einen Gutschein bei der /dem Sachbearbeiter*in des Jobcenter beantragen, dieser wird dann zugeschickt und kann bei den Stadtreinigern eingelöst werden.

Zuzahlungsbefreiungen

Jede*r kann sich bei der Krankenkasse von weiteren Zuzahlungen zu Medikamenten, Krankenhauskosten, Heil- und Hilfsmitteln befreien lassen, wenn die Belastungsgrenze erreicht ist. Die Höhe der Belastungsgrenze beträgt 2% der Jahresbruttoeinkommens, bei chronisch Kranken 1%.

Café März

"Reden und reden lassen" - Das Café März ist seit Jahren ein beliebter Treffpunkt für alle, die Getränke, Kuchen und kleine Speisen zu günstigen Preisen genießen wollen. Hier treffen sich Menschen zum Kennenlernen, Freund*innen zum Austausch und Ratsuchende beim gemeinsamen Frühstück, Abendessen oder bei schönem Wetter im Garten.

Sozialtherapie Kassel e.V. - Ansprechpartnerin Heike Müller
Motzstr. 3, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 2207272

Öffnungszeiten:

Montag	10 - 17 Uhr
Dienstag - Donnerstag	10 - 20 Uhr
Freitag	10 - 17 Uhr
Sonntag	10 - 13 Uhr



Foto: A.Dreher / pixelio.de

SonntagsEssen in Zwehren

Die katholische Pfarrgemeinde St. Nikolaus bietet an jedem vorletzten Sonntag im Monat um 12 Uhr ein kostenloses Mittagessen an. Es werden z.B. Suppen, Eintöpfe und Kuchen angeboten.

Kronackerstraße 4, 34132 Kassel, Tel. 0561 / 492277

Gesegnete Mahlzeit

Eine Aktion des Diakonischen Werks Kassel, der beteiligten Kirchengemeinden und des Fördervereins Gesegnete Mahlzeit e.V.

Für Menschen mit geringem Einkommen gibt es an den folgenden Ausgabestellen von Montag bis Freitag von 12 Uhr bis 14 Uhr eine warme Mahlzeit zum ermäßigten Preis von 2 €:

- Haus der Diakonie, Hermannstr. 6, 34117 Kassel
- Stadtteilzentrum Wesertor, Weserstr. 26, 34125 Kassel
- Gemeindehaus Auferstehungskirche, Mombachstr. 24, 34127 Kassel

Ein Berechtigungsausweis für den ermäßigten Essenspreis ist im 1. Stock in der Hermannstr. 6, 34117 Kassel erhältlich. Tel. 0561 / 7128842

Kasseler Sonntagsessen

Jeweils am letzten Sonntag des Monats von 14 - 16 Uhr bieten mehrere katholische Gemeinden eine kostenlose warme Mahlzeit im Alfred Delp Haus, Gemeindezentrum von Sankt Familia an. Zum Nachtsch gibt es Kaffee und Kuchen.

Kölnische Str. 51, 34117 Kassel

Lebensmittelausgabe

Das Team von St. Joseph gibt am Samstag um 12:30 Uhr Lebensmittel aus, die aus Spenden oder den eigenen Gärten stammen. Dann gibt es auch eine einfache Kaltverpflegung.
Marburger Str. 87, 34127 Kassel, Tel. 0561 / 83459

Kasseler Tafel

Rest-Lebensmittel werden bei Hersteller*innen, Groß- und Einzelhändler*innen eingesammelt und an Menschen mit wenig Geld verteilt. Nach einer kurzen unbürokratischen Prüfung der „Bedürftigkeit“ und der Erstellung einer persönlichen Abholkarte werden gegen den symbolischen Betrag von 2 € einmal in 14 Tagen Lebensmittel ausgegeben.

Kontaktmöglichkeiten: Di - Fr 9.30 - 12 Uhr und Fr 14 - 16 Uhr

Holländische Str. 141, 34127 Kassel, Tel. 0561 / 23003

Mensa Universität Kassel

In den vier Mensen der Universität, an den Standorten Zentralmensa am Holländischen Platz, Ingenieursschule in der Wilhelmshöher Allee, AVZ in der Heinrich-Plett-Straße, Kunsthochschule in der Menzelstraße können auch Nicht-Studierende relativ preiswert essen.

Mittagstisch „Dippegucker“

Dies ist ein Angebot von Hand in Hand e.V., dem Nachbarschaftshilfverein der Vereinigten Wohnstätten 1989eG. Ein Mittagessen im Rahmen des Projekts „Nachbarn kochen für Nachbarn“ des Nachbarschaftstreffs Kirchditmold wird zum Selbstkostenpreis serviert und kostet zwischen 2,30 € (Suppen) und 3 € (andere Gerichte). Warm- und Kaltgetränke kosten 0,50 €. Das Angebot steht allen Stadtteilbewohner*innen offen. Termin des Mittagstischs: Mi 12 - 13:00 Uhr den Speiseplan gibt es im Internet.

Ein weiteres Angebot am selben Ort ist der Kaffeetreff „Erste Sahne“.

Jeden Mittwoch von 14 Uhr bis 16:30 Uhr gibt es selbstgebackenen Kuchen für 1 € sowie Tee, Kaffee und Kaltgetränke - alles 0,50 €.

Zentgrafestraße 86, 34130 Kassel, Tel. 0561 / 9705666

Ökumenische Bahnhofsmision Kassel-Wilhelmshöhe

In der Bahnhofsmision werden täglich Brötchen, Kaffee und Tee als Notverpflegung angeboten. Dienstag und Samstagvormittag Abgabe von Brot von Foodsharing.

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag: 9 - 18 Uhr, Sonn- und Feiertags: 13:30 - 18 Uhr
Willy-Brandt-Platz 1, 34131 Kassel, Tel. 0561 / 37107

Mittagstisch im Stadtteilcafé „Mittelpunkt“

Das Team der Klosterkirche Nordshausen kocht für einen Kostenbeitrag von 3,50 € von Dienstag bis Freitag um 12:30 Uhr ein Drei-Gänge-Menü. Um persönliche oder telefonische Anmeldung wird gebeten. Eine Anmeldeleiste liegt im Eingangsbereich aus. Am selben Ort findet sich das Stadtteil-Cafe, wo es Dienstag und Donnerstag von 14.30 - 16:30 Uhr zu sehr günstigen Preisen und in unterhaltsamer Atmosphäre Tee, Kaffee und Kuchen gibt.

Theodor-Haubach-Straße 6, 34132 Kassel, Tel.: 0561/ 40090167

Kontaktladen

Hier gibt es Kleidung, Spiele und Spielzeug, Bücher, Haushaltsutensilien, Bettwäsche, Gardinen und Koffer. Die Erlöse des Kontaktladens werden als Spenden für gemeinnützige Zwecke weiter gegeben.

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 10 - 13 Uhr
und 15 - 18 Uhr

Kunoldstr. 16, 34131 Kassel, Tel.: 0561 / 312842

Fair Kaufhaus

Im Fair Kaufhaus gibt es u.a. gebrauchte Möbel, Haushaltswaren, Bücher, Kleidung und ein Bistro mit Mittagstisch.

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 18 Uhr

Sa 9 - 16 Uhr

Philippistr. 23, 34127 Kassel, Tel.: 0561 / 4007550

Kleiderkammer und Umsonstladen

Die Räume sind jeden 2. Donnerstag von 7:30 bis 10:30 Uhr bei den Katholiken von St. Joseph geöffnet. Am besten vorher telefonisch anmelden. Der Kirchorth St. Joseph bietet auch an, gegen eine kleine Spende Wäsche zu waschen und die Bügelstube zu nutzen.

Marburger Str. 87, 34127 Kassel, Tel. 0561 / 83459

Oxfam

Bekleidung, Spielzeug, Haushaltswaren, Bücher, Taschen, Schmuck...

Öffnungszeiten: Mo - Fr 10 - 18 Uhr

Sa 10 - 14 Uhr

Friedrich-Ebert-Str. 25, 34117 Kassel, Tel.: 0561 / 1094794

Kiloshop des DRK

Einkaufen nach Gewicht, 1kg für 11 €

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9:30 - 18 Uhr,

Sa 9:30 - 14 Uhr

Untere Königsstr. 79, 34117 Kassel, Tel.: 0561 / 7034354, StM@drk-kassel.de

Verschenk- und Tauschmarkt

Mit dem Verschenk- und Tauschmarkt Kassel haben Die Stadtreiniger Kassel einen regionalen kostenlosen und nicht kommerziellen Internet-Markt für Möbel, Elektrogeräte, Kleidung und mehr eingerichtet.

<http://kassel.internet-verschenkmarkt.de>

Kleiderladen und Büchercafe Sprungbrett

Kleidung für Erwachsene und Kinder sowie Tisch- und Bettwäsche, Schmuck, Taschen und Schuhe. Bei geringem Einkommen gibt es die Möglichkeit zusätzliche Ermäßigung auf die Kleidung zu bekommen.

Öffnungszeiten: Mo - Fr 10 - 18 Uhr

Steinweg 5, 34117 Kassel, Tel.: 0561 / 572090

Direkt nebenan befindet sich das Büchercafe, dort gibt es kleine bezahlbare Frühstücksangebote und Bücher zu geringen Preisen. Auch andere Gebrauchsgegenstände sind immer mal wieder im Angebot.

Öffnungszeiten: Mo - Fr 10 - 17:45 Uhr

Steinweg 5, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 572090

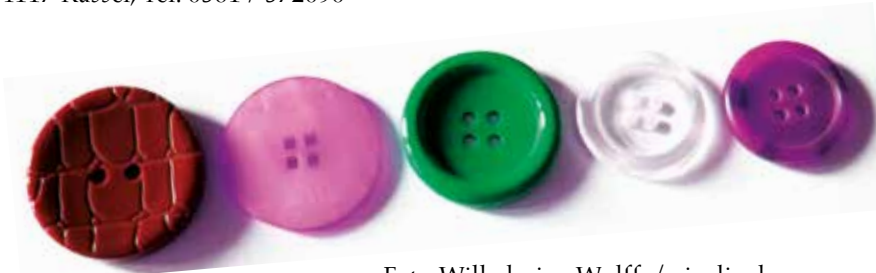


Foto:Wilhelmine Wulff / pixelio.de

Sport & Spiel

Boule bzw. Pétanque

Interessierte am Spiel mit den Metallkugeln und dem Schweinchen sind bei der SG Rumkugler Kassel richtig. Die Spieler*innen treffen sich Montag bis Freitag ab 17 Uhr und am Wochenende ab 15 Uhr

Im Sommer vor dem Südostflügel der Orangerie in der Karlsaue,
in der Winterzeit in der Boulehalle in Rothenditmold, Angersbachstr. im Gleisdreieck

Spietreffs des Vereins Kassel spielt e.V.

Der Verein bietet einen kostenlosen Treffpunkt um unterschiedlichste Menschen über gemeinsame Brettspiele, Kartenspiele und vieles mehr zusammenbringen. Auch neue Spielerfindungen können hier getestet werden.

Di & Sa ab 19:30 Uhr; Fr ab 18 Uhr,

So 15 - 18 Uhr (14-tägig, gerade Kalenderwochen)

Magicrunde: Mo 17:30 Uhr (Modern) und Do 18 Uhr (Draft),

X-Wing-Runde: Fr ab 19 Uhr, Table Top: Mi 19:30 Uhr (14-tägig)

An der Fuldabrücke 6, 34125 Kassel, Tel. 0561 / 8700923

Universitätsbibliothek am Holländischen Platz

Die Bibliothek auf dem Uni-Campus kann kostenlos genutzt werden. Zur Ausleihe von Büchern und zur Nutzung des Internet-Angebots ist ein Bibliotheksausweis erforderlich, der bei Vorlage des Personalausweises ausgestellt wird.

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8 - 23 Uhr

Sa & So 10 - 21 Uhr

Diagonale 10, 34127 Kassel

Stadtteilbücherei Fasanenhof e.V.

Öffnungszeiten: Mo 15 - 18 Uhr, Di 9:30 - 12 Uhr, Do 16 - 19 Uhr

Hildebrandstr. 84, 34125 Kassel, Tel. 0561/98126237

Foto: Wilhelmine Wulff / pixelio.de

**Öffentliche Bücherschränke**

Zum kostenlosen Büchertausch gibt es inzwischen in vielen Städten ausrangierte Telefonzellen oder andere regensichere Regale, in denen ausrangierte Bücher neue Leser*innen finden. In Kassel gibt es als Selbstbedienungsbüchereien eine Bücherbox an der Friedrich-Ebert-Straße / Ecke Querallee und das „Flussterminal“ an der Schwimmbadbrücke auf der Buga-Seite; ein Büchereck gibt es in der Unterneustadt an der Blücherstr, an der Ecke zur Maulbeerplantage; ein Regal im Botanischen Garten / Eingang Bossestraße nach 200 m auf der Allee auf der rechten Seite; eine Büchertauschtelefonzelle auf dem Campus der Universität am Holländischen Platz; eine offene Bücherlade am Eingang des Diakonievereins Kirchditmold in der Zentgrafenstr 174; einen Bücher-Tausch-Schrank in Niederzwehren an der Korbacher Str. / Ecke Frankfurter Str.. In Oberzwehren befinden sich zwei Büchertauschbüchereien (Brückenhofsiedlung in der Theodor-Haubach-Straße / neben dem Brunnen und in Alt-Oberzwehren vor der Volksbank Kassel / Göttingen, Ecke Rengershäuser Straße / Altenbaunaer Straße.

Stadtbibliothek Kassel

In der Stadtbibliothek können alle, die Transferleistungen beziehen Bücher, Zeitungen und Zeitschriften für eine Jahresgebühr von 7,50 € lesen bzw. ausleihen. An vier Computern gibt es die Möglichkeit kostenlos im Internet zu surfen.

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 11 - 18 Uhr & Mi, Sa 10 - 13 Uhr

Obere Königsstraße 3, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 7874013

Die Kinder- und Jugendbibliothek befindet sich in der Obersten Gasse 24.

Öffnungszeiten:

Mo - Do 13 - 18 Uhr & Fr 9 - 18 Uhr

Außerdem gibt es noch die Stadtteil- und Schulbibliotheken in Waldau, Nieder- und Oberzwehren.

Bücherei Kirchditmold e.V.

Der Verein Bücherei Kirchditmold führt die bisherige Stadtteilbibliothek in privater Trägerschaft weiter. Hier gibt es eine Onleihe, Veranstaltungen und Leseclubs.

Öffnungszeiten: Mo und Fr 14 - 19 Uhr, Mi 10 - 12 Uhr (Zeitungslesetreff)

Baumgartenstr. 2, 34130 Kassel, Tel. 0561 / 76695494

Bewerben

Bewerbertreff Wesertor

Bewerbungen schreiben und ausdrucken, sowie Hilfe und Tipps zum Thema Bewerbung und Jobsuche im Stadtteilzentrum Wesertor.

Öffnungszeiten: Mo & Do 9 - 16 Uhr Di, Mi, Fr 9 - 14 Uhr

Weserstr. 26, 34125 Kassel

Bewerbungswerkstatt im Kulturzentrum Schlachthof

Hilfen und Unterstützung beim Schreiben von Bewerbungsunterlagen und bei der Suche von Ausbildungs- und Arbeitsstellen im Internet, außerdem PC -Arbeitsplätze. Die Teilnahme an der Bewerbungswerkstatt ist kostenlos und offen für alle.

Öffnungszeiten: Di 13 - 16 Uhr, Sickingenstr. 7 -9, 34127 Kassel (ab Januar wieder Mombachstr. 10 - 12), Tel. 0561 / 2207120

Bewerbertreffs von JAFKA / StadtBild gGmbH und Stadt Kassel

Hier können Arbeitssuchende mit fachkundiger Hilfestellung kostenlos im Internet nach Stellenangeboten suchen, Bewerbungen erstellen und ausdrucken.

Öffnungszeiten: Stadtteiltreff ENGELHARD 7, 34127 Kassel: Mo & Fr 10 - 15 Uhr Quartiersmanagement NORDSTADT, Holländische Str. 200, Kassel: Mo 14 - 16 Uhr

Museen

In den Museen der Museumslandschaft Hessen haben Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre freien Eintritt. Dazu gehören u. a. Schloss Wilhelmshöhe, Löwenburg und Orangerie. Für Transferleistungsbezieher*innen gibt es leichte Ermäßigungen. Auch in den anderen Kasseler Museen z. B. dem Museum für Sepulkralkultur, dem Naturkundemuseum und dem Stadtmuseum gibt es ermäßigte Eintrittspreise. Im Naturkundemuseum beträgt der ermäßigte Eintritt 1 €. Im Museum Fridericianum ist der Eintritt immer mittwochs frei.

Stellwerk im Kulturbahnhof

Das „Stellwerk“ ist ein studentisch organisierter Ausstellungsraum der Kunsthochschule Kassel. Das Stellwerk-Team versteht sich zum einen als Plattform für junger Künstler*innen, deren Arbeiten bisher noch nicht oder nur selten gezeigt worden sind. Zum anderen sollen bereits etablierte Künstler*innen entdeckt und präsentiert werden. Die Öffnungszeiten variieren je nach Ausstellung, der Eintritt ist frei.

Rainer-Dierichs-Platz, Kulturbahnhof, 34117 Kassel

Kulturzentrum Schlachthof

Jam - Session:	jeden 1. Donnerstag im Monat	20:30 Uhr
Jazz Session Workshop:	jeden 2. Mittwoch im Monat	20:00 Uhr
Acoustic Bar:	jeden 1. Dienstag im Monat	20:30 Uhr
Blues Session:	jeden 3. Mittwoch im Monat	20:30 Uhr

Eintritt frei

Stadtteilzentrum Wesertor, Weserstr. 26, ab Januar wieder in der Mombachstr. 10 - 12, 34127 Kassel, Tel. 0561 / 220712-0

Kulturfabrik Salzmann e.V.

Kunst- und Kulturverein der Region mit den Schwerpunkten Musik, Theater, Stadtteilarbeit, Kulturelle Bildung, Nachwuchsförderung und internationaler Kulturaustausch. Veranstaltungen finden bis auf Weiteres in der Ersatzspielstätte „Panoptikum“ am Kupferhammer in der Leipziger Straße 407, 34123 Kassel, statt.

Programm und weitere Informationen unter <http://rettetsalzmann.wordpress.com>
Tel. 0561 / 572542

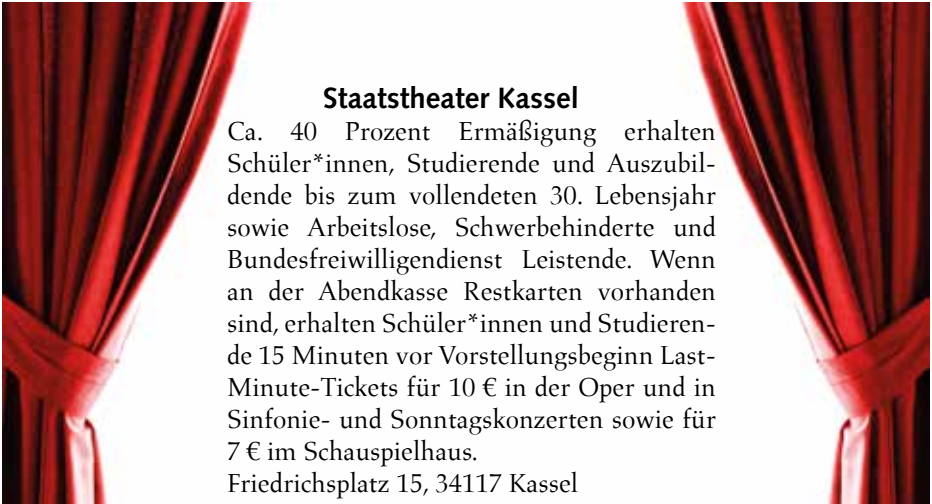
Werkstatt e.V. - Soziokulturzentrum

Hier gibt es vielfältige Kulturveranstaltungen und Bildungsangebote. Arbeitsschwerpunkte sind Literaturförderung, Sensibilisierung für kulturelle und sozialpolitische Perspektiven und das kulturelle Leben des Stadtteils. Dazu gehört ein nichtkommerzielles Café mit Zeitungen und Zeitschriften.

Das Cafe und die Galerie sind oft den ganzen Tag geöffnet.

In der Regel ist der Eintritt zu den Veranstaltungen frei!

Friedrich-Ebert-Str. 175, 34119 Kassel, Tel.. 0561 / 777509



Staatstheater Kassel

Ca. 40 Prozent Ermäßigung erhalten Schüler*innen, Studierende und Auszubildende bis zum vollendeten 30. Lebensjahr sowie Arbeitslose, Schwerbehinderte und Bundesfreiwilligendienst Leistende. Wenn an der Abendkasse Restkarten vorhanden sind, erhalten Schüler*innen und Studierende 15 Minuten vor Vorstellungsbeginn Last-Minute-Tickets für 10 € in der Oper und in Sinfonie- und Sonntagskonzerten sowie für 7 € im Schauspielhaus.

Friedrichsplatz 15, 34117 Kassel

Foto: Rainer Sturm / pixelio.de

Konzertmuschel im Bergpark Wilhelmshöhe

In den Sommermonaten von Juni bis September gibt es in der Konzertmuschel im Bergpark Wilhelmshöhe kostenlose Konzerte von Folk über Jazz bis Weltmusik zu besuchen: So. 12:00 - 13:00 Uhr

Das aktuelle Programm wird im Internet unter www.bergpark-konzerte.de angekündigt.

Kulturinitiative Harleshausen e.V.

Die Kulturinitiative Harleshausen e.V. (KIH) leistet seit mehr als 35 Jahren sozio-kulturelle Arbeit im Stadtteil Harleshausen und darüber hinaus. Dort gibt es Vorträge, Lesungen, Musikveranstaltungen, Spielkreise, Yogagruppe, Esperanto-Gruppe, Beratung im Forum „Kulturen der Nachhaltigkeit“, Reparatur-Café usw. Karlshäfer Str. 2, 34128 Kassel

Kulturhaus Dock 4

Gelegentlich gibt es Veranstaltungen mit freiem Eintritt, z.B. Schüler*innenvorspiele der Musikschule Kassel. U.a. für Erwerbslose gelten ermäßigte Eintrittspreise. Untere Karlsstr. 4, 34117 Kassel Tel.: 0561 / 7872067

Sandershaus

Das Sandershaus ist ein Ort der Begegnung, um gemeinsam zu leben, zu arbeiten und zu feiern. Sonntags von 15 - 17 Uhr findet der Kaffee Klatsch statt, ansonsten gibt es Konzerte, Tanzveranstaltungen, Kultur, eine Experimentierwerkstatt etc. Sandershäuser Str. 79, 34123 Kassel, Tel. 0561 / 49198466

Geschwister-Scholl-Haus

Das Zentrum ist ein Treffpunkt für Kinder und Jugendliche, hier gibt es Jungen- und Mädchengruppen, Kochen, Spiel- und Sportangebote.

Öffnungszeiten für Kinder und Jugendliche von 6 bis 21 Jahren:

Mo, Mi, Fr 15 - 21 Uhr Di Gruppentag (Mädchengruppe, Jungengruppe usw.)

Dormannweg 29, 34123 Kassel, Tel. 0561 / 571930

Haus Forstbachweg

Das Kinder- und Jugendzentrum bietet Freizeit-, Spiel- und Sportmöglichkeiten wie Basketball, Kicker, Billard, Tischtennis und Brettspiele sowie Gruppenangebote und Workshops.

Öffnungszeiten: Mo, Di, Fr 15 - 20:30 Uhr

Fußballgruppe: Mi 14:30 - 16:00 Uhr

PC Gruppe: Mi 16:30 - 18:30 Uhr

Mädchengruppe: Mi 16:30 - 18:30 Uhr

Forstbachweg 16c, 34123 Kassel, Tel. 0561 / 518939

Jugendzentrum Schlachthof

Neben dem offenen Jugendtreff stehen Angebote wie Kochen, Basteln, Internet, Schwimmen, Tanzen, Fahrradwerkstatt und Fussball auf dem Programm. Nord 27, Fiedlerstr. 27 (ab Januar Mombachstraße 10 - 12), 34127 Kassel, Tel. 05 61 / 220712-0

Ebenfalls zum Angebot des Schlachthofs gehört der Aktivspielplatz in der Quellhofstraße 62a. Auf einem großen Außengelände gibt es die Möglichkeit zu Spiel- und Sportaktivitäten wie z. B. Fußball spielen, Fahrrad, Inliner und Kettcar fahren sowie Turnen und Werken. Im Spielhaus kann gekocht, gekickert oder gebastelt werden.

Freestyle

Hier gibt es ganzjährige bewegungs- und spaßorientierte Angebote wie z.B. Fußball, Basketball, Parcour, Fitnessboxen, Tanzen, Streetsoccer und einiges mehr. Außerdem gibt es offene Angebote, Workshops, Kurse und Beratung bei Alltagsproblemen.

Franzgraben 58, 34125 Kassel, Tel. 0561 / 2086177

Jumpers Helleböhn

Hier gibt es verschieden Angebote für Kinder und Jugendliche:

Das offene Sportangebot „Jugger“ ist eine Trendsportart in Deutschland. Das Jugger-team „Jugg Norris Helleböhn“ hat sich das Ziel gesetzt an bundesweiten Turnieren teilzunehmen. Die Teilnahme an Trainings und Ausflügen ist kostenfrei.

Beim „Freaky Friday“ treffen sich Mädchen zwischen 8 und 14 Jahren zum Reden, Backen, Kochen, Ausflüge machen oder spielen. Ganz frisch angelegt ist ein eigener kleiner Garten. In der Jumpers-Werkstatt lernen Jungen und Mädchen den Umgang mit Werkzeugen. Sie können hier sägen, feilen, leimen oder schweißen.

Meißnerstrasse 15, 34134 Kassel, Tel.: 0176/ 32622946

Haus der Jugend

Das Haus der Jugend stellt kostenlos Räume für Vereine, Organisationen und Initiativen bereit. Es gibt Raum für Tanz, Theater, Seminare, Selbstverteidigung und Ausstellungen. Außerdem gibt es ein Cafe mit günstigen Preisen und die Möglichkeiten zur kostenlosen Computer- und Internetnutzung.

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8 - 22 Uhr

Mühlengasse 1, 34125 Kassel, Tel. 0561 / 7875188

Jugendzentrum Brückenhof

Das Jugendzentrum ist ein offenes Haus für alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen um ihre Freizeit zu verbringen, sich mit Freunden zu treffen, zu Spielen oder Sport zu treiben. Neben den zahlreichen regelmäßigen Angeboten im offenen Bereich organisiert das Jugendzentrum Feste, Turniere und Fahrten.

Für Beratung und Hilfestellung bei persönlichen Problemen zu Hause, in der Schule, während der Ausbildung oder bei Beziehungsproblemen stehen die Mitarbeiter/-innen während den Öffnungszeiten und nach Vereinbarung zur Verfügung.

Öffnungszeiten: Mo - Fr 15 - 20 Uhr

Heinrich-Plett-Straße 83, 34132 Kassel, Tel. 0561 / 405578

Kinderbauernhof

Zwischen Fulda und Ahna im Stadtteil Wesertor liegt das Gelände des Kinder- und Jugendbauernhofs, die alten Bleichewiesen. Es ist eine 4500 qm große Freifläche mit Streuobstwiese, Gemüsegarten, Schafen, Schweinen, Kaninchen und Honigbienen. Der Eingang ist bei den alten Gerberhäusern, über die Ahna-Brücke an der Schützenstraße 2. Alle, die selbst anpacken wollen, gärtnern, Tiere versorgen oder bauen wollen, sind herzlich willkommen. Hier kann gespielt, gekocht und gemeinsam gegessen, geklettert, getobt und gebastelt werden. Zum Abschluss der Woche gibt es Freitags ein Lagerfeuer. Der Besuch auf dem Kinder- und Jugendbauernhof kostet nichts und es ist keine Anmeldung nötig!

Öffnungszeiten:

Di & Fr 15 - 18 Uhr für Kinder ab 6 Jahren

Mi 15 - 18 Uhr für Kinder unter 6 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen

Do 15 - 18 Uhr Offenes Angebot mit Bücherwurm

Sa 15 - 18 Uhr Familientag

Am Werr (hinter der Schützenstraße 2), 34125 Kassel, Tel. 0561 / 87057677 oder 0157 / 78966908



Kleintierzoo am Rammelsberg

Zu sehen gibt es ca. 200 Tiere – u. a. Esel, Hängebauchschweine, Lamas, Papageien, Störche, Flamingos und kleinere Affen. Der Kleintierzoo am Rammelsberg liegt seitlich der Wilhelmshöher Allee. Nach dem ICE-Bahnhof Kassel-Wilhelmshöhe rechts in die Kunoldstraße einbiegen. Von da an ist der Zoo ausgeschildert.

Öffnungszeiten: Di - Fr 14 - 18 Uhr Sa, So 10 - 18 Uhr

Im Februar schließt der Zoo um 17 Uhr, im November um 16 Uhr, im Dezember und Januar ist geschlossen. Der Eintritt ist frei.

Roterkopfweg, 34131 Kassel, Tel. 0561/313351

ZirkuTopia

ZirkuTopia e.V. bietet unterschiedliche Zirkusprojekte für Kinder und Jugendliche an verschiedenen Orten an. Jeden Freitag von 14:30 - 17 Uhr findet das kostenlose offene Angebot „Zirkus trifft auf Abenteuer“ auf der Wilden Warte, Wartekuppe 11, 34134 Kassel, statt.

Tel. 0561 / 8150505

Mädchenhaus Kassel e.V.

Treffpunkt und Beratungsstelle für Mädchen von 6 - 27 Jahren. Hier gibt es Angebote für junge (werdende) Mütter von 15 - 25 Jahren: .Gemeinsames Kochen oder Schwimmen (Di 13 - 16 Uhr), Unterstützung bei Anträgen (Do 10 - 12 Uhr), Geburtsvorbereitungskurs (Do 16 - 18 Uhr).

Öffnungszeiten: Mo - Do 13 - 17 Uhr, telefonische Beratung: Do 11 - 13 Uhr

Annastraße 9, 34119 Kassel, Tel. 0561 / 71785

Lernhof Natur und Geschichte

Für Erwachsene und Kinder gibt es hier Angebote wie Kräuterwandern, Pflanzen tauschen, Malen, Flechten, Pilze sammeln und Brot backen. Es gibt ermässigte Eintrittspreise oder Veranstaltungen gegen Spende. Auch Ferienprogramme werden angeboten. Ein Angebot des Diakonischen Werk Region Kassel,

Weg in der Aue 75, 34128 Kassel, Tel. 0561 / 884161

Spielmobil Rote Rübe

Die Rote Rübe ist ein Akteur der mobilen Kinder- und Jugendsozialarbeit. Wer wissen will, an welchen Orten die Rote Rübe mit ihren Spielmobilien und Projekten gerade anzutreffen ist, kann telefonisch nachfragen.

Büro: Grundschule am Wall, Schützenplatz 3, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 7392593

Jugendzentrum Helleböhn

Ein vergleichbares Angebot wie im Brückenhof bietet das Jugendzentrum in Helleböhn. Öffnungszeiten: Di bis Fr 16 - 20 Uhr

Eugen-Richter-Straße 111, 34134 Kassel, Tel. 0561 / 407236

Klang Keller e.V.

Jeden Dienstag und Donnerstag gibt es von 16 - 20 Uhr einen Rap- & Aufnahme-Workshop. Jeden Freitag von 15 - 19 Uhr einen Mal- und Graffiti Workshop. Darüber hinaus gibt es weitere Angebote rund um die musikalische Jugendkultur.

Franz - Ulrich - Str. 14 u, 34117 Kassel, Tel. 0157 / 5417 8004

Jugendzentrum Niederzwehren

Im Untergeschoss des Grünen Hauses kann man bei der Caritas Playstation, Billard, Tischtennis, Kicker, Darts, Karten oder Brettspiele spielen oder einfach abhängen und sich mit Freunden treffen, kochen und im Internet surfen.

Öffnungszeiten: Mi und Fr 16 - 19 Uhr

Frankfurter Str. 209, 34134 Kassel, Tel. 0561 / 47578971

Malala Mädchenzentrum

Treffpunkt für Mädchen zum Malen, Spielen, Chillen, Freundinnen treffen und Hausaufgaben machen. Es ist benannt nach Malala Yousafzai, einer Kinderrechtsaktivistin aus Pakistan und ist ein multikultureller Ort, wo Mädchen unter sich sein können. Hier bekommst du Unterstützung und Begleitung in allen Lebenslagen.

Alle Angebote sind kostenlos.

Öffnungszeiten: Mo 14 - 18 Uhr (inkl. Frauencafé), Di - Fr 14 - 19 Uhr

Mittelgasse 22, 34117 Kassel, Tel. 0561/ 81643995

Mr. Wilson

In der Kesselschmiede in Rothenditmold findet sich der Skateboardverein Mr. Wilson. Für den monatlichen Mitgliedsbeitrag von 15 € kann die Skatehalle genutzt werden. Mo, Di und Mi ist der Eintritt kostenlos, Fr, Sa und So kostet ein Tagesticket 5 €.

Öffnungszeiten ab 1.7.17:

Mo 16 - 21 Uhr Girls only Day Sa 14 - 21 Uhr

Di, Mi, Fr 16 - 21 Uhr So 15 - 20 Uhr

Brandausstraße 1-3, 34127 Kassel, Tel. 0176 - 24 85 27 52

Stadtteil- & Gemeindezentren

Evangelisches Forum

Das Evangelische Forum im Evangelisches Gemeindezentrum Lutherkirche versteht sich als Ort städtischer Kommunikationskultur und greift Fragen des aktuellen Stadtgesprächs sowie Themen von gesellschaftlicher Relevanz auf. Programme erscheinen einmal jährlich im September. Bei Vorlage des Hartz IV-Bescheids ist der Eintritt frei. Ansonsten beträgt der ermäßigte Eintritt für Vorträge und Diskussionsveranstaltungen 3 €. Es gibt auch kostenfreie Veranstaltungen.

Lutherplatz, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 2876021

Familientreff Oberzwehren

Der Familientreff bietet Familien, älteren Menschen und Jugendlichen aus dem Stadtteil Oberzwehren Unterstützung bei Bildungs- und Erziehungsfragen sowie Angebote zur Beratung und Hilfe.

Theodor-Haubach-Str. 8, 34132 Kassel, Tel. 0561 / 920 620 20

Stadtteilzentrum Mittelpunkt im Brückenhof

Der Mittelpunkt ist ein Ort der Begegnung, Beratung und bietet Raum für Aktivitäten und Veranstaltungen in Oberzwehren. Er ist ein Gemeinschaftsprojekt von Caritasverband Nordhessen-Kassel, Diakonisches Werk Kassel, Kirchengemeinde Kassel-Süd, Diakoniestationen der Ev. Kirche in Kassel und der GWH.

Theodor-Haubach-Str. 6, 34132 Kassel, Tel. 0561 / 400 38 60 / -61

Stadtteiltreffpunkte der GWG

In den Stadtteiltreffpunkten der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Kassel gibt es Angebote wie Frühstück, Mittagstische, Kaffeenachmittage, Gymnastik, Qi Gong, Gitarrenkurse, Fahrradwerkstatt, Spielenachmittage, Kochkurse, Sprachkurse, Migrationsberatung, Hausaufgabenhilfe und Angebote für Kids.

- Stadtteiltreffpunkt Forstfeld, Heinrich-Steul-Str. 9, Tel. 0561 / 97975600
- Stadtteiltreffpunkt Mitte, Tränkeforte 4, Tel. 0561 / 45038873
- Stadtteiltreffpunkt Nord, Quellhofstr. 59, Tel. 0561 / 7057406
- Stadtteiltreff Mattenberg, Unter dem Riedweg 9, Tel. 0561 / 4915900
- Stadtteiltreffpunkt Rothenberg, Hersfelder Straße 35, Tel. 0561 / 45079310



Foto: Andreas Morlok / pixelio.de

Stadtteilzentrum Agathof e.V.

Das Stadtteilzentrum in Bettenhausen ist ein Treffpunkt und eine Bildungsstätte für Bürger*innen aus dem ganzen Kasseler Osten. Es ist eine wohnortnahe Beratungsstelle für Fragen rund um das Thema Älter werden und ist Sprachrohr für die Interessen von älteren Menschen in der Stadtplanung.

Café Agathe: jeden Mittwoch von 14:30 - 17 Uhr

Agathofstraße 48, 34123 Kassel, Tel. 0561 / 572482

Hand in Hand e.V.

In den vier Nachbarschaftstreffs von Hand in Hand e.V., dem gemeinnützigen Nachbarschaftshilfeverein der Vereinigten Wohnstätten 1889 eG, gibt es viele Bildungs-, Kultur- und Freizeitangebote, die von aktiven Vereinsmitgliedern ehrenamtlich angeboten werden.

- Kirchditmold, Zentrafenstr. 86, Tel. 0561 / 9705666
- Fasanenhof, Mörikestr.1, Tel. 0561 / 9705665
- Südstadt, Menzelstr.14, Tel. 0561 / 93719007
- Vorderer Westen, Samuel Beckett Anlage 12, Tel. 0561 / 2876276

Die Idee ist es bürgerschaftliches Engagement für aktive Nachbarschaften im Quartier zu fördern. Wer Lust hat mitzumachen, ist herzlich eingeladen. Die Sprechzeiten der Leiterin der Treffs sind Di - Fr von 13 - 16 Uhr. Programme liegen in den Treffs aus und sind online einsehbar.

Gemeinschaftsgärten

Im ForstFeldGarten gibt es einen Lerngarten für Kinder, ein kollektives Gartenfeld zum Gemüse anbauen und den Essbaren Forst mit Obstbäumen. Das Projekt wird initiiert von der Mach-was-Stiftung, dem Verein Essbare Stadt und dem Nachbarschaftsverein piAno e.V.

Heinrich-Steul-Str. 9, 34123 Kassel, Tel. 0561 / 97975600

Das interkulturelle Projekt "Kraut und Rosen" in Waldau, Bergshäuser Str. 9, 34123 Kassel, ist ein Ort zum gemeinsamen gärtnern, werken, reden, lachen und sich kennenlernen. Von April bis Oktober ist jeden Mittwoch von 15:00 bis 18:00 Uhr ein Treffen zum Kennenlernen, Austauschen und gemeinsamen Planen. Informationen gibt es unter 0561 / 56742 bei der Evangelischen Kirchengemeinde Kassel Waldau.

i-Punkt, Familientreffpunkt international

Der i-Punkt /Familientreffpunkt international ist ein Treffpunkt für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien mit vielfältigen interkulturellen Begegnungs-, Bildungs- und Beratungsangeboten. Es gibt unterschiedliche Sprach-Lerngruppen, Hausaufgabenbetreuung, den Lernhof Natur und Geschichte, Workshops, theaterpädagogische Projekte, Musik- und Kulturveranstaltungen. Außerdem gibt es Ferienprogramme, Freizeitaktivitäten, Kreativangebote, Medienprojekte und PC Kurse. Wildemannsgasse 14, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 70974213

Café Zuflucht

Das Café ist eine Begegnungsstätte für Menschen aus der Jägerkaserne, Park Schönfeld und allen in der Südstadt Lebenden. Unter anderem werden Deutschkurse angeboten. Dienstags gibt es Live-Musik, bei der jeder Gast gerne mitmachen kann.

Öffnungszeiten: Di, Do, Sa 15 - 18 Uhr

Frankfurter Str. 80, 34121 Kassel

DRK-Stadtteiltreff Mombach

Der DRK-Stadtteiltreff ist eine lebendige Begegnungsstätte für ältere Menschen im nördlichen Stadtgebiet. Hier gibt es ein vielfältiges Angebot an kreativen Betätigungsmöglichkeiten und geselligen Begegnungen: Foto- und Laptop-Gruppen, Gedächtnistraining, Spieletreff, Gymnastik- und Tanzgruppen, Tai-Chi und Yoga-kurse, Aquarellmalen, Erzählcafé und vieles mehr. Außerdem finden regelmäßig Veranstaltungen und Projekte statt, die die Begegnung zwischen den Generationen und Kulturen fördern. Das Veranstaltungs- und Kursangebot sowie die Projekte und selbst organisierten Gruppen sind offen für Interessierte, d.h. es ist nach Absprache jederzeit möglich in die bestehenden Angebote einzusteigen.

Bürozeiten: Mo, Mi 9 - 12 Uhr Do 14 - 16 Uhr
Holländische Straße 74, 34127 Kassel, Tel. 0561 / 8619866

Volkshochschule (vhs) Region Kassel

Die vhs bietet ein umfangreiches Kursangebot aus den Bereichen Gesellschaft, Kultur, Gesundheit, Sprachen und Beruf an. Für Transferleistungsempfänger*innen wird gegen Nachweis (Leistungsbescheid) eine Ermäßigung von 50% gewährt.

Wilhelmshöher Allee 19 - 21, 34117 Kassel,
Tel. 0561 / 10031681



Foto: Erika Hartmann / pixelio.de

Quartiersmanagement Nordstadt

JAFKA / StadtBild gemeinnützige GmbH und Stadt Kassel

Das Quartiersmanagement sieht sich als Mittler zwischen Bewohner*innen und Akteuren im Stadtteil und der Stadt Kassel. Neben Hilfsangeboten, etwa beim Ausfüllen von Formularen, oder Beratung für Menschen in schwierigen Lebenslagen, zu den Themen Wohnen, Soziales, Gesundheit oder Älterwerden, werden auch Veranstaltungen durchgeführt.

Sprechzeiten (deutsch/englisch):

Mo 16 - 17:30 Uhr, Do 9 - 11 Uhr zusätzlich in türkischer Sprache

Mi 15:30 - 17 Uhr Sprechstunde des Allgemeinen Sozialen Dienstes (ASD)

Holländische Str. 200, 34117 Kassel, Tel. 0561/ 861 921 8

Katharina-von-Bora-Haus

Hier arbeiten die Ev. Familienbildungsstätte und die Ev. Kirchengemeinde unter einem Dach zusammen. Das Haus im Stadtteil Wehlheiden ist ein Treffpunkt für jung und alt, Alleinstehende und Familien. Begegnung - Bildung - Begleitung - Beratung sind in vielfältigen Angeboten zu finden.

Hupfeldstr. 21, 34121 Kassel, Tel. 0561 / 15367

aha - Partner für selbstbestimmtes Leben

Das Beratungsangebot richtet sich an behinderte und pflegebedürftige Menschen sowie ihre Angehörigen. Es beinhaltet Sozialberatung, Durchsetzung von Rechtsansprüchen, Psychosoziale Beratung sowie Information und Unterstützung zum eigenständigen, selbstbestimmten Leben und Wohnen.

Bürozeiten: Mo - Fr 9 - 12:30 Uhr

Kölnische Str. 99, 34119 Kassel, Tel. 0561 / 506165 -0

AIDS-Hilfe

Beratungen, Betreutes Wohnen, HIV- und Syphilis-Test, Präventions- und Öffentlichkeitsarbeit; HIV- oder Syphilis-Schnelltest für 15 €: Jeden ersten Dienstag im Monat, ohne Voranmeldung, 18:30 - 19 Uhr

Sprechzeiten: Mo - Mi & Fr 10 - 13 Uhr, Do 13 - 16 Uhr

Motzstraße 1, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 97975910

Cafe Nautilus

Kontaktladen der Drogenhilfe Nordhessen

Es gibt die Möglichkeit, Spritzen zu tauschen, Wunden verbinden zu lassen, zu duschen und günstig zu essen. Außerdem gibt es hier Sozialberatung, eine Kleiderkammer, Freizeitangebote und im Winter Schlafplätze. Im Sommer können Schlafplätze vermittelt werden. Öffnungszeiten: Mo - Fr 12- 17 Uhr

Erzberger Straße 45, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 12115

Verein zur Förderung der Autonomie Behinderter

Der Verein fab e.V. hat eine Informations- und Kontaktstelle für Menschen mit Behinderung und bietet Unterstützungsangebote zum selbstbestimmten Leben.

Sprechzeiten: Mo - Do 9 - 15 Uhr Fr 9 - 13 Uhr

Samuel-Beckett-Anlage 6, 34119 Kassel,

Tel. 0561 / 72885 -0 / -161, info@fab-kassel.de

Arbeitskreis Gemeindenahe Gesundheitsversorgung (AKGG)

AKGG bietet Beratungs- und Betreuungsleistungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit und ohne seelischen, körperlichen oder sozialen Problemen. Termine, auch kurzfristig, nach telefonischer Vereinbarung. Eine Beratung ist ebenfalls auf Türkisch möglich.

Haus der Sozialwirtschaft, Treppenstr. 4, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 81644-00

Beratungsstelle ÄLTER WERDEN

Die Beratungsstelle der Stadt Kassel bietet Auskunft, Information und Beratung für ältere Menschen.

Öffnungszeiten: Mo, Mi, Fr 9 - 12:30 Uhr und nach Vereinbarung

Friedrich-Ebert-Str. 10, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 7875636

Humanitäre Sprechstunde

Der Förderverein „Fahrende Ärzte e.V.“ bietet jeden Dienstag von 18:30 - 20 Uhr eine medizinische Sprechstunde für Menschen ohne Krankenversicherung an. Die Beratung erfolgt anonym und vertraulich. Um Anmeldung wird gebeten.
Herkulesstr. 34a, 34119 Kassel, hs-fahrende-aerzte @web.de

Psychosoziale Beratung für Arbeitssuchende

Wenn eine schwierige Lebenslage unlösbar erscheint oder wenn der Alltag aus dem Ruder läuft, ist es nützlich jemanden zum Reden und als Hilfe für nächste Schritte zu haben. Das Jobcenter kann dafür Beratungs-Schecks ausstellen.
Ludwig-Noll-Verein, Frankfurter Str. 92, 34121 Kassel, Tel. 0561/209860

Beratungsstelle für Bewusste Elternschaft e.V.

Schwangere können sich hier über finanzielle und soziale Hilfen während der Schwangerschaft und nach der Geburt informieren und beraten lassen. Auf Wunsch wird bei der Antragstellung geholfen. Dies betrifft auch Fragen zur Elternzeit, zum Mutterschutzgesetz, zum Kindschaftsrecht und zum Sorgerecht. Außerdem besteht die Möglichkeit zur Schwangerschaftskonfliktberatung nach §§ 218/19, es gibt eine Jugendsprechstunde und weitere Angebote rund um das Thema Familienplanung.

Sprechzeiten: Mo & Do 14 - 18 Uhr Di, Mi & Fr 9 - 12 Uhr

Holländische Str. 198, 34127 Kassel, Tel. 0561-895377

pro familia

pro familia bietet Frauen, Männern und Jugendlichen ein breites Spektrum an Informationen, Aufklärung und Beratung zu den Themen Partnerschaft, Sexualität, Schwangerschaft und Familienplanung.

Sprechzeiten ohne Anmeldung: Di 17 - 19 Uhr

Telefonische Anmeldung:

Mo, Di, Do, Fr 9 - 13 Uhr, Mi 9 - 12 Uhr, Di 16:30 - 19 Uhr, Do 14:30 - 17 Uhr

Breitscheidstraße 7, 34119 Kassel, Tel. 0561 / 76619250

Sozialberatung**BAFöG- und Sozialberatung des Asta**

kostenlose und unbürokratische Beratung für Studierende

Sprechzeiten: Mo, Mi 14 - 16 Uhr, die je aktuellen Sprechzeiten finden sich online

Nora-Platiel-Str. 2, 34127 Kassel, Tel. 0561 / 804 3533, beratung@asta-kassel.de

Hartz IV - Beratung bei der Gewerkschaft ver.di

Beratungszeiten: Di 13 - 15 Uhr, Telefon während der Sprechstunde: 0561 / 9706152
Die Beratung ist leider nur für Gewerkschaftsmitglieder. Eine telefonische Voranmeldung ist erforderlich. Telefon zur Terminvereinbarung: 0561 / 97060
in Raum 1122, Kölnische Str. 81, 34117 Kassel

Sprechstunde der Fraktion Kasseler Linke

Im Rathaus im Fraktionsbüro Zimmer W 25 gibt es Sozialberatung zu Arbeitslosengeld I und II, Bafög, Wohngeld und Sozialhilfe.
Sprechzeit: Do. 14 - 16 Uhr (nicht in den Schulferien!)
Obere Königsstr. 6 - 8, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 7873315

Sozialberatung der Partei DIE LINKE

Hier gibt es fachkundige Beratung durch eine Rechtsanwältin für Sozialrecht.
Sprechzeit: Di 14 - 15:30 Uhr (Anmeldung um 13:45 Uhr)
Schillerstraße 21, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 9201503

Sozialberatung Gemeinnütziger Förderverein Solidarität e.V.

Arbeitsgebiete: Familienbetreuung, Konfliktprävention, Arbeitsvermittlung, Rechtsberatung. Termin: nach telefonischer Vereinbarung (auch mit Anwälten),
Brückenhofstr. 84, 34132 Kassel, Tel.: 0561 / 40 68 52

Sozialberatung Diakonisches Werk

Die allgemeine Sozialberatung steht allen Hilfesuchenden offen, bei Verlust des Arbeitsplatzes oder Verschuldung, bei persönlichen Krisen und Notlagen. Die ehrenamtlichen Ämterlotsen bereiten mit den Ratsuchenden den Behördentermin vor, helfen beim Zusammenstellen der Unterlagen und Fragen und begleiten bei Behördengängen.

Sprechzeiten:

Hermannstraße 6: Di & Fr 10 - 12 Uhr
Weserstr. 26: Mi 13 - 15 Uhr
Tel. 0561 / 71288 - 16 / -42

Die verschiedenen Beratungsangebote der Diakonie - ob zum Thema Sucht, Schulden, Schwangerschaft, Erziehung oder Lebensberatung - finden sich übersichtlich auf der Beratungsseite der Diakonie.



Selbstbestimmt leben in Nordhessen (SliN e.V.)

Das Angebot der ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige. Es beinhaltet Sozialberatung, Unterstützung bei Durchsetzung von Rechten sowie psychosoziale Beratung.

Sprechzeiten: Mo - Do 9 - 16 Uhr, Fr 9 - 14 Uhr

Samuel-Becket-Anlage 6, 34119 Kassel, Tel. 0561 / 72885 - 361 / -362

Allgemeine Sozialberatung Caritasverband Nordhessen Kassel e.V.

Das kostenlose Beratungsangebot bietet der Caritasverband bei persönlichen, sozialen und wirtschaftlichen Schwierigkeiten an. Unterstützung bei Anträgen und deren Durchsetzung bei Behörden gehört ebenso dazu wie die Beratung über existenzsichernde Maßnahmen und soziale Leistungen wie Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe, Kinderzuschlag, Mutter- oder Vater-Kind-Kuren usw.

Sprechzeiten: Mo, Mi & Fr 9:00 - 12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Die Freiheit 2, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 7004 - 216 / -221 / -222 / -227

Soziale Sprechstunde Stadtteilmanagement Rothenditmold

Sprechzeiten: Mo 10 - 12 Uhr Do 16 - 17:30 Uhr (auch in türkisch)

JAFKA gemeinnützige GmbH, Engelhardstr. 4 oder 8, 34127 Kassel

Trans*Beratung der AIDS-Hilfe e.V.

Ein Beratungsangebot für trans*Personen und andere Menschen zu ihrer geschlechtlichen Identität sowie deren Angehörige, Partner_innen und Freund_innen. Die Beratung ist anonym, kostenlos und für alle Altersgruppen.

Motzstr. 1, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 97975924

Migration**Flüchtlingsberatung Diakonisches Werk Region Kassel**

Beratung zum Asylverfahren, Beschäftigungserlaubnis, Sozialrecht, Kirchenasyl, beim Ersuchen der Härtefallkommission und bei der Familienzusammenführung.

Öffnungszeiten: Do 14 - 16 Uhr und nach Vereinbarung

Herrmannstr. 6, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 7128843

Flüchtlingsprechstunde

Selbst von Flucht und Migration betroffene Kolleg*innen beraten und begleiten Flüchtlinge rund um die Themen Soziales, Asylverfahren und Sprachunterricht und lotsen sie zu den zuständigen Stellen, Anwälten usw. Sprechzeit: Fr 13:30 - 15:30 Uhr

Die LINKE, Schillerstr. 21, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 9201503

Migrationsberatung

Beratung zu den Themen Spracherwerb, Schule, Ausbildung, Arbeit, Anerkennung von Zeugnissen, finanzielle Leistungen, Ausländerrecht, Umgang mit Behörden, Familiennachzug und Einbürgerung.

Für junge Migranten und Geflüchtete bis 27 Jahre: Jugendmigrationsdienst (JMD):

- JMD Kassel bei der Caritas: Mo 10 - 12 Uhr, Di 14 - 16 Uhr, Do 10 - 12 Uhr
Die Freiheit 2, 34117 Kassel, Tel. 0561/ 7204-130 /-131 /-132 /-133 /-134 /-139 /-143
- JMD beim Internationalen Bund Kassel: Mo 13 - 15 Uhr, Mi 14 - 16 Uhr, Fr 10 - 12 Uhr, Büroöffnungszeiten: Mo - Do 8:30 - 15:30 Uhr, Fr 8:30 - 14 Uhr
Königsplatz 57, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 574637 20 / -21 / -23

Für Migranten ab 27 Jahre: Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE):

- MBE bei der Caritas: Mo, Mi, Fr 9 - 12 Uhr, Mo 15 - 18 Uhr, Mi 14 - 16 Uhr
Die Freiheit 2, 34117 Kassel, Tel. 0561/ 7004 -142 /-124 /- 122 /-220 /-211
- MBE beim Diakonischen Werk: Mo 9 - 12 Uhr und nach Vereinbarung, Wildemanngasse 14, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 7097 -4217
und Kölnische Str. 136, 34119 Kassel, Tel. 0561 / 1095 -3130
- MBE beim Kulturzentrum Schlachthof: Tel. 0561 / 2207120
Sprechzeiten: Mo - Do 9 - 13 Uhr, Westring 73, 34127 Kassel
Di 8:30 - 11:30 Uhr, Weserstr. 26, 34125 Kassel
Beratung in der Holländischen Str. 72, 34127 Kassel:
zu Integrationskursen: Mo, Di 11 - 15 Uhr, Mi, Do, 9 - 13 Uhr
zu berufsbezogenen Sprachkursen: Di 13:30 - 15:30 Uhr, Do 9 - 11 Uhr



Sozialsprechstunde und Flüchtlingsberatung

In Zusammenarbeit mit dem Malteser Hilfsdienst e.V. bietet der Kirchort St. Joseph jeden Donnerstag von 11 bis 13 Uhr eine kostenlose Sozialsprechstunde an.
Marburger Str. 87, 34127 Kassel, Tel. 0561 / 83459

Beratung für LSBT*IQ-Geflüchtete der AIDS-Hilfe e.V.

HIV-positive und LSBT*IQ-Geflüchtete können sich an die AIDS-Hilfe wenden, um Beratung, Begleitung und Unterstützung zu erhalten.

Sprechzeiten: Mo - Mi 10 - 13 Uhr, Do 13 - 16 Uhr, Fr 10 - 13 Uhr
Motzstr. 1, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 97975910

Notruf für vergewaltigte Frauen und Mädchen

Der Verein Frauen gegen Vergewaltigung e.V. bietet unabhängige Beratung von Frauen für von sexueller Gewalt betroffene Frauen.

Beratungszeiten: Mo 17 - 20 Uhr & Mi 19 - 21 Uhr

Ansonsten läuft ein Anrufbeantworter, es wird dann zurückgerufen; Beratungstermine sind auch außerhalb dieser Zeiten möglich.

Postfach 102762, 34027 Kassel, Tel. 0561 / 772244

Franka Fachberatung

Unterstützung für Frauen, die Betroffene von Menschenhandel geworden sind, sowohl Opfer von sexueller Ausbeutung als auch Ausbeutung ihrer Arbeitskraft.

Die Beratung ist anonym und kostenlos.

Telefonische Sprechzeiten: Mo - Fr 9 - 14 Uhr

Hermannstr. 6 (nur Postadresse), 34117 Kassel, Tel. Hotline 0151 / 62815335

Frauen informieren Frauen - FiF e.V.

FiF e.V. ist eine Informations- und Beratungsstelle für Frauen,

Beratung zu häuslicher Gewalt, Trennung/Scheidung, Sorge- und Umgangsrecht.

Die Beratungen zu häuslicher Gewalt sind für Frauen aus der Stadt Kassel kostenlos. Eine Terminvergabe ist erforderlich.

telefonische Sprechzeiten:

Mo, Fr 14 - 16 Uhr Di, Do 10 - 12 Uhr Mi 17 - 20 Uhr

Obere Königsstr. 47, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 893136, info@fif-kassel.de

Frauentreff ENGELHARD 7

Ziel ist Frauen, mit und ohne Migrationshintergrund, beim Frühstück zusammen zu bringen. Es werden Ausflüge unternommen und Experten zu interessanten Themen eingeladen. Die Angebote werden durch zwei mehrsprachige Mitarbeiterinnen der JAFKA gGmbH begleitet. Die Teilnahme ist kostenlos.

Öffnungszeiten: Dienstag, 09 - 11 Uhr

Engelhardstr. 7, 34127 Kassel

BENGI e.V. Interkultureller Lern- und Begegnungsort für Frauen

Sprach- und Integrationskurse für Frauen mit Kinderbetreuung, Patenschaftsprojekte für Flüchtlinge und berufsorientierte Kurse, sowie niedrigschwellige Angebote, wie z.B. Frauencafé

Sprechzeiten: Mo - Fr 9 - 16 Uhr

Die Freiheit 14, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 50958



Frauentreff Brückenhof

Hier gibt es Alphabetisierungs- und Sprachkurse, Freizeitangebote sowie Beratung zu den Themen: Finanzielle Schwierigkeiten, Familiäre Fragen, Fragen zur Wohnsituation, Zusammenleben im Quartier, Hilfen bei der beruflichen Orientierung, Unterstützung bei Fragen zur Ausbildung und Lebensplanung, Hilfen bei der Einbürgerung, Situation der Kinder, Gesundheitliche Fragen

Termine nach Absprache während der Bürozeiten: Mo - Fr 10 - 12 Uhr
Brückenhofstraße 84, 34132 Kassel, Tel. 0561 / 408388

Strichpunkt

Der Strichpunkttraum bietet Frauen Ruhe vom „Szene-Stress“ und Beratung überwiegend für drogenabhängige Frauen und im Einzelfall an Mädchen, die der illegalen Prostitution nachgehen. Unterstützung bei Antragsstellungen, Behördengängen, enge Kooperation mit den fahrenden Ärzten, Montags gibt es ein Frauenfrühstück.
Schillerstr. 2, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 108419

Autonomes Frauenhaus Kassel

Das Frauenhaus ist ein Zufluchtsort für von Gewalt betroffene Frauen und Kinder
Postfach 101103, 34011 Kassel, Tel. 0561 / 898889

Hilfe für Kinder & Eltern

Kinderschutzbund Ortsverband Kassel e.V.

Beratungsstelle für Kinder und Eltern, Tel. 0561 / 899852:

Sprechzeiten: Mo - Fr 10 - 12 Uhr
Mo, Mi, Do 14 - 17 Uhr

Familienzentrum Rothenditmold, Tel. 0561 / 68226:

Es gibt vielfältige Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, u.a. Rechtsberatung, Kursangebote und Lern- und Freizeitbetreuung an der Valentin-Traut-Schule.
Wolfhagerstr. 170, 34127 Kassel,

Aktive Eltern

Die Aktiven Eltern (Kulturzentrum Schlachthof gGmbH) bieten viele kostenfreie Angebote für Familien an. Es gibt Spielkreise, Elterncafés, Eltern-Kind-Treffs und eine Vorschulförderung für zukünftige Schulkinder.

Die Veranstaltungen finden in Kitas, Schulen und Stadtteilzentren statt.

Sie finden die Aktiven Eltern in den Stadtteilen Nordstadt, Wesertor, Bettenhausen, Forstfeld, Waldau und Rothenditmold.

Infos und Kontakt:

Mombachstr. 18, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 310562013

Panama

In der Tagesaufenthaltsstätte des Vereins Soziale Hilfe e.V. finden in Not geratene Menschen ein vielfältiges Angebot wie Duschen, Kleiderkammer, Waschmaschine, Arztprechstunden und Organisationshilfe.

Ein Mittagessen kostet 1,50 €. Tee ist kostenlos.

Öffnungszeiten im Sommerhalbjahr

(16. April - 15. Oktober)

Mo, Di, Mi & Fr

8:30 - 13:30 Uhr

Di & Do

17 - 20 Uhr

im Winterhalbjahr zusätzlich:

Do

10 - 13:30 Uhr

Sa & So

9 - 13:00 Uhr

ganzjährig Mo & Do 8:30 - 10 Uhr Wohnungslosenfrühstück.

Kölnische Straße 35, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 7073830

Im Panama Ost in der Leipziger Straße 213 gibt es weitere Angebote:

Mo & Do

8:30 - 11:30 Uhr Frühstück

Tel. 0561 / 5798566

Notschlafstelle:

Das Bereitschaftszimmer und Telefon ist von Mo - Fr von 8:30 - 12 Uhr besetzt.

Das Projekt "4Wände" ist ein stationäres Wohnangebot, das sich an wohnungslose Frauen richtet, Tel. 0561 / 707 3814, Tel. 0152 / 219 293 77

Suppentopf und fahrende Ärzte am Martinsplatz

Bei der Suppenküche der fahrenden Ärzte wird immer Montags von 13 - 14 Uhr auf dem Martinsplatz eine Kombination aus warmem Mittagessen, medizinischer Versorgung und persönlicher Hilfe angeboten. Außerdem gibt es medizinische Versorgung und Kondom- und Spritzenausgabe Donnerstag von 20:30 bis 22:30 Uhr in der Gießbergstraße.

Das Sozial-Center bietet außerdem den Suppentopf Donnerstags von 14 - 15 Uhr auf dem Martinsplatz an.

Notschlafstelle

In Kassel ist die Notschlafstelle vom 1. November bis 30. April geöffnet und von Mo - Fr in der Zeit von 8:30 - 16:30 Uhr unter der Bereitschaftstelefonnummer der Sozialen Hilfe erreichbar. Es gibt mobile Wohneinheiten und möblierte Zimmer.

Tel. 0561 / 7073816

Hilfen für Wohnungslose

Bei der Evangelischen Wohnraumhilfe des Diakonischen Werks gibt es verschiedene Unterstützungsangebote für wohnungslose Menschen, z.B. Vermittlung von Wohnraum unter der Voraussetzung des betreuten Wohnen. Es gibt ebenfalls Wohnraumhilfen für Frauen. Sprechzeiten: Mo, Mi - Fr 9 - 10 Uhr

Frankfurter Str. 78 A, 34121 Kassel, Tel. 0561 / 93895 -30 / -82

Sozial-Center Kassel

Das Sozial-Center Kassel (Heilsarmee) bietet Hilfen für Menschen, die aus verschiedenen Gründen Probleme im Bereich Wohnen haben. Es gibt unbürokratische Soforthilfe, ein Angebot zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten, sowie eine Übergangseinrichtung speziell für Frauen (Tel. 0561 / 43113)

Eisenacher Str. 18, 34123 Kassel, Tel. 0561 / 5703590

Schulden

Schuldner- und Insolvenzberatung des Diakonischen Werk Region Kassel

Termine für die Schuldner- und Insolvenzberatung, sowie das Präventionsangebot „Keine Macht den Schulden“ für 13-27-Jährige nach telefonischer Vereinbarung

Offene Sprechstunde: Mi 13 - 15 Uhr

Hermannstr. 6, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 71288 -13/ -15

Schuldner- u. Insolvenzberatung Caritasverband Nordhessen-Kassel e.V.

Sprechzeiten: Mo, Mi, Fr 9 - 12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Die Freiheit 2, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 7004 -216 / .221 / -222 / -227

Schulden- und Insolvenzberatung der Stadt Kassel

Beratung nur nach vorheriger Terminvereinbarung!

Telefon-Sprechzeiten: Mo - Fr 9 - 10:30 Uhr

Fachstelle Wohnen, Holländische Str. 141, 34127 Kassel, Tel. 0561 / 787 -6258 / -6259

Schuldnerberatung des Kulturzentrum Schlachthof

Zugangsberechtigt für die Schulden- und Insolvenzberatung sind Empfänger*innen von Arbeitslosengeld II oder Grundsicherung im PLZ-Bereich 34125 und 34127.

Sprechzeiten: Di & Do 9 - 11 Uhr

Wolfhagerstr. 10 (ab Januar wieder Mombachstraße 10-12), 34127 Kassel,

Tel. 0561 / 2207120

Schuldner- und Insolvenzberatung der Drogenhilfe Nordhessen e.V.

Zugangsberechtigt sind Drogengebraucher*innen, die ALG II oder Grundsicherung erhalten.

Sprechzeiten:

Do 13 - 15 Uhr

oder nach Terminabsprache

Erzbergerstr. 45, 34117 Kassel,

Tel. 0561 / 788 06 908



Umwelthaus

Das UmweltHaus Kassel ist das gemeinsame Haus von mehreren aktiven Umweltverbänden und des Vereins UmweltHaus Kassel. Hier gibt es Vorträge, Veranstaltungen und Arbeitsgruppen zu umweltpolitischen Themen. Aktiven Gruppen können Räume zur Verfügung gestellt werden. Öffnungszeiten: Mo - Do 9 - 18 Uhr
Auch Beratung zum Energie- und Wassersparen im Haushalt wird hier angeboten:
Freitag 10 - 17 Uhr
Wilhelmsstraße 2, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 4503577

Attac-Regionalgruppe Kassel

Neben den thematischen Arbeitsgruppen liegt der Schwerpunkt auf Aktionen und Kampagnen vor Ort. Die Gruppe ist in lokalen/regionalen Bündnissen aktiv und organisiert Informations- und Diskussionsveranstaltungen zu aktuellen Themen. Die Regionalgruppe trifft sich in der Regel am ersten Mittwoch im Monat um 19:30 Uhr, während der Renovierung des Kulturzentrum Schlachthofs im Erdgeschoss des Philipp-Scheidemann-Haus, Holländische Str. 74, Eingang „Kulturzentrum Schlachthof“.
Das attac-Radio im Freien Radio Kassel sendet an jedem zweiten Dienstag im Monat von 21 - 22 Uhr auf UKW 105,8 MHz.
Mombachstraße 12, 34127 Kassel

Rothe Ecke

Die Rothe Ecke ist ein selbstorganisierter und ehrenamtlich betriebener Raum in Rothenditmold für Menschen, die sich gemeinsam mit anderen organisieren und aktiv werden wollen bei Problemen mit dem Jobcenter, dem Vermieter, auf der Arbeit oder im Stadtteil. Es gibt außerdem Veranstaltungen, Foodsharing, Bildungsverien, gemeinsames Kochen, Poetry Slam etc.
Naumburgerstr. 20a, 34127 Kassel, Tel. 0176/83572195, info@rothe-ecke.de
Tobias Zeller / pixelio.de



Freies Radio Kassel auf 105,8 Mhz

Gegenöffentlichkeit produzieren und selber auf Sendung gehen.
Es gibt Sendungen zu verschiedenen politischen Themen und freie Sendeplätze.
Gesendet wird auf 105,8 Mhz.
Opernstraße 2, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 578063

Kontakt und Informationsgruppe für Selbsthilfegruppen

KISS ist eine Anlaufstelle für Fragen und Anliegen der gesundheitlichen und sozialen Selbsthilfe.

Telefonische Sprechzeiten:

Mo, Do 9 - 12:30 Uhr Mi 14 - 17:30 Uhr

Haus der Sozialwirtschaft, Treppenstr. 4, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 81644-222

Kasseler Erwerbsloseninitiativen (KEI)

Unter dem Motto „Mut zur Gegenwehr!“ gibt es hier Tipps, Informationen und Erfahrungsaustausch rund um ALG I und Hartz IV. Darüber hinaus beschäftigt sich die Gruppe mit der Umsetzung von Hartz IV vor Ort und möglichen Perspektiven. Mitstreiter*innen sind willkommen.

Sprechzeiten: Di 14 - 16 Uhr Do 11 - 12 Uhr

c/o DGB-Haus, Spohrstr. 6-8, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 7209532

Foodsharing Kassel

Foodsharer retten Lebensmittel bevor sie weggeworfen werden. Gerettete Lebensmittel von Bäckereien und Supermärkten werden von bestimmten Orten aus weiter verteilt, wie etwa im Asta, im Wesertor oder der Rothen Ecke. Mehr Infos gibt es unter kassel@lebensmittelretten.de

Repair Café

Das Motto ist „reparieren statt wegwerfen“. Neben Kaffee und Kuchen erhält man Hilfe zur Selbsthilfe um Dinge wieder zu reparieren. Die Cafés gibt es inzwischen unter anderem in den Stadtteilen Vorderer Westen, Nordstadt Harleshausen, Südstadt. Mehr Informationen unter repaircafe-ks.de

Freiwilligenzentrum Region Kassel

Anlaufstelle für gemeinnützige Organisationen und Menschen, die aktiv werden wollen. Treppenstr. 4, 34117 Kassel, Tel. 0561 / 816 44 330

Zeitbörse

Die Zeitbörse basiert auf dem Prinzip der Nachbarschaftshilfe. Die Mitglieder tauschen untereinander Dienstleistungen. Jede Leistung ist gleich viel wert. Die Verrechnung erfolgt in „Talenten“. Bei Eintritt bezahlt jede Person 5 € als einmalige Aufnahmegebühr. In den „Kreativen Seiten“ sind alle Mitglieder mit ihren Angeboten und Nachfragen gelistet. Dafür zahlt jedes Mitglied 12 € / Jahr bei Postversand bzw. 6 € / Jahr bei Versand per Email. Die Mitglieder der Zeitbörse nehmen eigenständig untereinander Kontakt auf. Jedes Mitglied zahlt einen Monatsbeitrag von 6 Talenten für Verwaltungsarbeiten. Jeden dritten Mittwoch im Monat gibt es das offene Treffen mit Tauschmarkt „BörsenZeit“ von 18 - 20 Uhr im Holzwurm, Tischbeinstr. 133/135, Tel. 0561 / 3102957

KASSELER LINKE

Kasseler Linke für Arbeit und soziale Gerechtigkeit

Obere Königsstr. 8, 34117 Kassel

Tel.: 0561 / 7873315

Email: kontakt@kasseler-linke.de

www.kasseler-linke.de

www.sozialkompass-kassel.de

Anmerkung der Redaktion:

Der Sozialkompass enthält keine vollständige Aufzählung aller Vereine, Organisationen, Verbände und Institutionen, die in den aufgeführten Bereichen tätig sind. Wir hoffen, dass wir viele wichtige aufgezählt haben und bitten all diejenigen um Entschuldigung, die nicht genannt wurden. Ergänzungen können in einer neuen Auflage berücksichtigt werden und auf der Internetseite sozialkompass-kassel.de verzeichnet werden. In der regelmäßig aktualisierten online-Version finden sich zudem Links zu den Seiten der Angebote, Gruppen und Initiativen sowie zu Karten und Antragsformularen und Übersetzungen in Englisch, Französisch und Türkisch.

Trotz genauer Recherche können sich Fehler einschleichen oder Angaben ändern, deswegen können wir keine Garantie für die aufgeführten Informationen geben. Wir freuen uns sehr über Feedback, Ergänzungen und Korrekturen über unser Kontaktformular auf der Internetseite sozialkompass-kassel.de oder unter

info@sozialkompass-kassel.de.

Diese Broschüre wurde ermöglicht durch die freundliche Unterstützung von:

Rosa Luxemburg Stiftung Hessen

Marjana Schott, MdL DIE LINKE

Sabine Leidig, MdB DIE LINKE

Christine Buchholz, MdB DIE LINKE

Kreisverband DIE LINKE, Kassel-Stadt

Impressum

Herausgeberin: Kasseler Linke,

Obere Königsstr. 8, 34117 Kassel

V.i.S.d.P.: Lutz Getzschmann

Idee: Axel Rehn

Druck: Grafische Werkstatt

Auflagenhöhe: 4000 Stck. 2018 (c)-left

Fotos: privat und pixelio.de

